



RINERHORN®

DAVOS KLOSTERS



GESCHÄFTSBERICHT 2021|22

BERGBAHNEN RINERHORN AG



INHALTSVERZEICHNIS

- 4** Organe der Gesellschaft
- 5** Schlüsselzahlen
- 6 - 7** Lagebericht Bergbahnen Rinerhorn AG
- 10** Bilanz
- 11** Erfolgsrechnung
- 12** Geldflussrechnung
- 14** Gesetzlicher Anhang
- 15 - 18** Erläuterungen zur Bilanz
- 19 - 20** Erläuterungen zur Erfolgsrechnung
- 21** Weitere Angaben
- 21** Verwendung der kumulierten Verluste
- 22** Bericht der Revisionsstelle



ORGANE DER GESELLSCHAFT

VERWALTUNGSRAT

Präsident

Klaus May, Davos

Mitglieder

Yves Bugmann, Davos

Tanja Braun, Sachseln

Stefan Walser, Davos

Die Amtsdauer der vier Verwaltungsräte endet per Geschäftsjahr 2023/24.

Geschäftsleitung

Reto Gamper, Davos

Stefan Walser, Davos

Revisionsstelle

Capol & Partner AG, Chur

Sitz der Gesellschaft

Bergbahnen Rinerhorn AG

Brämabüelstrasse 11

CH - 7270 Davos Platz

Tel. +41 (0)81 417 00 30

Fax +41 (0)81 417 00 31

rinerhorn@davosklosters.ch

www.davosklostersmountains.ch

SCHLÜSSELZAHLEN

2021/22	Vorjahr	
109'632	98'586	Ersteintritte Winter
11.2	1.7	Veränderung zum Vorjahr in %
11'046	1'643	Veränderung zum Vorjahr absolut
40'899	40'347	Ersteintritte Sommer
1.4	-28.4	Veränderung zum Vorjahr in %
552	-16'016	Veränderung zum Vorjahr absolut
3'709'906	3'203'150	Verkehrsertrag in CHF
15.8	10.4	Veränderung zum Vorjahr in %
506'756	301'531	Veränderung zum Vorjahr absolut
1'703'454	1'227'682	Ertrag Hotel und Gastro in CHF
38.8	-50.2	Veränderung zum Vorjahr in %
475'772	-1'239'210	Veränderung zum Vorjahr absolut
2'316'302	2'153'309	Personalaufwand inkl. Gastro in CHF
7.6	-13.8	Veränderung zum Vorjahr in %
162'994	-343'534	Veränderung zum Vorjahr absolut
478'907	-12'546	EBIT in CHF
7.6	-0.2	EBIT-Marge in % (des Betriebsertrages)
1'518'029	886'438	Cashflow in CHF
24.2	17.6	Cashflow-Marge in % (des Betriebsertrages)
1'497'747	879'034	EBITDA in CHF
23.9	17.5	EBITDA-Marge in % (des Betriebsertrages)
144	137	Betriebstage Sommer
100	104	Betriebstage Winter

LAGEBERICHT BERGBAHNEN RINERHORN AG

WECHSELBAD DER GEFÜHLE

Das vergangene Geschäftsjahr war geprägt durch ein Wechselbad der Gefühle. Über die gesamte Sommersaison bis über den Start der Wintersaison und Weihnachten / Neujahr hinaus, mussten vor allem für unsere Gastronomiebetriebe einschneidende Corona-Massnahmen umgesetzt werden. Es drohte gar eine Ausweitung der Zertifikatspflicht für die Benutzung der Transportanlagen in den Skigebieten.

Wiederum konnten jedoch, dank dem wertvollen Engagement der Regionalverbände und der Politik, zusätzliche Massnahmen verhindert und ab Mitte Februar 2022 zu einem grossen Teil aufgehoben werden.

Zur Lockerung der Massnahmen stellten sich hervorragende Wetterverhältnisse für fast den ganzen Rest der Saison ein - die Grundlage für eine ausgezeichnete Wintersaison war gegeben und führten für die Bergbahnen Rinerhorn zu einem insgesamt guten Geschäftsergebnis. Der Gesamtumsatz erhöhte sich denn auch gegenüber dem Vorjahr um knapp 25 % auf CHF 6'276'728 und der Cashflow um 72 % auf CHF 1'518'029.

ALLGEMEINER GESCHÄFTSVERLAUF

Die Sommersaison war bis Ende Juli 2021 geprägt von regnerischem Wetter und nur kurzen Schönwetterperioden. Dies führte besonders beim Camping Rinerlodge zu ausbleibenden Gästen. Nach einem überaus goldenen Herbst im September und Oktober konnten jedoch diese Rückgänge sogar überkompensiert werden. Im Vergleich zum Vorjahr führte dies zu einem leichten Plus bei den Sommerersteintritten. Das bereits im Sommer 2020 lancierte kostenpflichtige Sommerbergbahnangebot wurde unverändert beibehalten und von den Gästen weiterhin sehr geschätzt.

Der Speichersee auf der Rieberalp konnte rechtzeitig anfangs Oktober fertiggestellt und bereits für die Beschneigung in der Wintersaison 2021/22 in Betrieb genommen werden. Mit der damit erhöhten zur Verfügung stehenden Wassermenge konnten Kälteperioden im November für die Schneeerzeugung viel effizienter genutzt werden.

Bei der Revision der Gondelbahn und der Skilifte im vergangenen Jahr zeigte sich, dass die Bergbahnen Rinerhorn für die nächsten Jahre einen grösseren Betrag als bisher für den Unterhalt der Transportanlagen aufwenden müssen. Dies vor allem um bisher aufgestauten Unterhalt abzubauen.

Der Start in die Wintersaison erfolgte plangemäss am 18. Dezember 2021. Die nachfolgenden relativ warmen und anfangs sogar regnerischen Tage führten zu einem eher verhaltenen Gästeaufkommen über Weihnachten / Neujahr. Im ganzen Januar herrschte dagegen fast durchgehend schönstes Wetter und bot trotz unterdurchschnittlicher Schneedecke beste Pistenbedingungen.

Rechtzeitig vor Beginn der Sportferien anfangs Februar sorgten Schneefälle dafür, dass in den nachfolgenden Wochen bis zum Saisonende mit zahlreichen Sonnentagen erneut beste Pistenverhältnisse geboten werden konnten.

Die starken Frequenzen beim Nachtskifahren jeweils am Mittwoch- und Freitagabend konnten gegenüber dem Vorjahr nochmals leicht gesteigert werden. Hingegen wurde auf der Schlittelbahn ein leichter Rückgang an Schlittelgästen verzeichnet, trotz wenigen Schlechtwettertagen. Insgesamt konnten die Ersteintritte um mehr als 11 % gegenüber dem Vorjahr auf 109'632 gesteigert werden.

GESCHÄFTSVERLAUF GASTRONOMIE UND UNTERKÜNFTE

Bereits vor dem Saisonstart zeichnete sich ab, dass die Massnahmen zur Eindämmung des Corona-Virus besonders in der Gastronomie noch eine Weile Bestand haben würden. Dies führte zwar zu einer besseren Planbarkeit gegenüber der Vorsaison, faktisch wurde jedoch mit der Zertifikatspflicht für die Konsumation in Innenräumen ein bestimmter Teil von unseren Gästen von der Gastronomie ausgeschlossen. Die Aufhebung dieser Massnahme Mitte Januar führte denn auch zu einer grossen Entspannung.

Der sich aufgrund der Pandemie akzentuierte Fachkräfte- und Personalmangel zeigte sich insbesondere in der Gastronomie. So musste mit nicht besetzten Schlüsselstellen in der Küche in die Saison gestartet werden, die Folge davon waren vermehrte Ausfälle und erhöhter Aufwand zur Führung der eingestellten Saisonmitarbeiter.

Im Restaurant Jatzmeder konnte trotz anfangs ausfallenden Events ein ansprechendes Resultat erreicht werden. In den drei Pachtbetrieben Blockhuus, Spina und Hubelhütte erzielten unsere Pächter über die ganze Wintersaison auch im 5-Jahres-Vergleich beträchtliche Umsatzsteigerungen.

Die anfänglich sehr gute Buchungslage in unseren Gruppenunterkünften im Berghostel Jatzmeder, im Maxon Pavillon und in der Rinerlodge konnte nicht materialisiert werden, da bis Ende Januar 2022 sämtliche Schul- und Skilager aufgrund der Corona-Massnahmen abgesagt wurden. Erst im Februar und März konnten wieder entsprechende Gruppengäste empfangen werden.

ZUKUNFT

Mit dem guten Ergebnis aus dem Geschäftsjahr 2021/22 vermag die Bergbahnen Rinerhorn AG zwar gestärkt aus den zwei vergangenen Pandemie Jahren hervorgehen. Mit der Sanierung der Gondelbahn Glaris - Jatzmeder, der Fertigstellung des aktuellen Beschneiungsprojekts sowie diverse Ertüchtigungen von Anlagen stehen jedoch hohe Investitionen an, welche nur mit einem regelmässigen betrieblichen Cashflow in der aktuellen Grössenordnung selber finanziert werden können. Die galoppierende und zunehmend in der Schweiz wahrnehmbare Inflation wird unsere Kostenbasis erhöhen, ohne dass dies vollumfänglich unseren Gästen weitergegeben werden kann.

Entsprechend sind wir gut beraten, trotz einem ansprechenden Geschäftsergebnis umsichtig zu planen und entsprechend vorsichtig zu investieren. Wir bedanken uns bei allen Mitarbeitern für ihre Unterstützung auf diesem Weg, für ihren tagtäglichen Einsatz und ihre Treue zu unserem Unternehmen. Weiter danken wir allen Aktionärinnen und Aktionären, unseren Behörden, den Lieferanten und nicht zuletzt unseren geschätzten Gästen und Freunden für die Treue und Verbundenheit mit den Bergbahnen Rinerhorn.

Für den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung der Bergbahnen Rinerhorn AG

Klaus May
Verwaltungsratspräsident

Reto Gamper
Geschäftsführer

FINANZBERICHT 2021|22

BERGBAHNEN RINERHORN AG





BILANZ

Erläuterung	30. Apr 22	in %	Vorjahr	in %
Flüssige Mittel	1'996'813		2'172'430	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen a	150'470		119'133	
Übrige kurzfristige Forderungen b	80'298		73'123	
Vorräte c	119'444		127'687	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	163'828		195'573	
Total Umlaufvermögen	2'510'853	32.3	2'687'947	33.6
Sachanlagen d	5'257'308		5'321'983	
Total Anlagevermögen	5'257'308	67.7	5'321'983	66.4
TOTAL AKTIVEN	7'768'160	100.0	8'009'930	100.0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen e	219'839		238'978	
Verbindlichkeiten gegenüber Konzerngesellschaften	155'738		532'863	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten f	177'212		181'349	
Kurzfristige Rückstellungen	92'127		-	
Passive Rechnungsabgrenzungen	217'581		139'479	
Total kurzfristiges Fremdkapital	862'497	11.1	1'092'668	13.6
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten g	1'500'000		1'500'000	
Übrige langfristige Verbindlichkeiten h	1'057'239		1'168'339	
Total langfristiges Fremdkapital	2'557'239	32.9	2'668'339	33.3
Aktienkapital	5'000'000		5'000'000	
Kumulierte Verluste	-651'576		-751'078	
Total Eigenkapital	4'348'424	56.0	4'248'922	53.1
TOTAL PASSIVEN	7'768'160	100.0	8'009'930	100.0

ERFOLGSRECHNUNG

2021/22	in %	Vorjahr	in %	Erläuterung
3'709'906		3'203'150		i Verkehrsertrag
1'703'454		1'227'682		k Ertrag Hotel und Gastro
757'857		600'963		l Übrige Erlöse aus Lieferungen und Leistungen
105'511		-		Aktivierete Eigenleistungen
6'276'728	100.0	5'031'795	100.0	TOTAL BETRIEBSERTRAG
460'429		307'062		Warenaufwand
5'816'299	92.7	4'724'733	93.9	Bruttoergebnis nach Warenaufwand
2'316'302		2'153'309		m Personalaufwand
2'002'250		1'692'391		n Übriger betrieblicher Aufwand
1'497'747	23.9	879'034	17.5	EBITDA (Betriebsergebnis vor Zinsen, Abschreibungen und Steuern)
1'018'840		891'580		o Abschreibungen
478'907	7.6	-12'546	-0.2	EBIT (Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern)
-		7'365		p Finanzertrag
43'550		16'222		p Finanzaufwand
435'357	6.9	-21'402	-0.4	EBT 1 (Betriebsergebnis vor Steuern)
13'061		6'071		q Einmaliger und periodenfremder Aufwand
384'660		109'820		o Ausserordentliche Abschreibungen
82'242		42'427		q Einmaliger und periodenfremder Ertrag
119'879	1.9	-94'866	-1.9	EBT 2 (Jahresergebnis vor Steuern)
20'377		20'096		Direkte Steuern
99'502	1.6	-114'962	-2.3	EAT (Jahresergebnis)

GELDFLUSSRECHNUNG

Erläuterung	2021/22	Vorjahr
EAT (Jahresergebnis)	99'502	-114'962
Gewinne aus Veräußerung Anlagevermögen	-77'100	-
Bildung kurzfristige Rückstellung	92'127	-
Abschreibungen o	1'403'500	1'001'400
Erarbeitete Mittel (Cashflow)	1'518'029	886'438
Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen a	-31'337	2'248
Veränderung Forderungen gegenüber Konzerngesellschaften	-	371'301
Veränderung übrige kurzfristige Forderungen b	-7'175	13'670
Veränderung Vorräte c	8'243	48'271
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen	31'745	25'912
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen e	-19'139	-113'349
Veränderung Verbindlichkeiten gegenüber Konzerngesellschaften	-377'125	532'863
Veränderung übrige kurzfristige Verbindlichkeiten f	-4'137	73'374
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen	78'103	-25'127
Veränderung Nettoumlaufvermögen	-320'822	929'164
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	1'197'207	1'815'600
Abgänge Sachanlagen	77'100	-
Investitionen Sachanlagen d	-1'338'824	-1'932'675
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-1'261'724	-1'932'675
Veränderung langfristige Verbindlichkeiten g/h	-111'100	1'020'339
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-111'100	1'020'339
VERÄNDERUNG FLÜSSIGE MITTEL	-175'617	903'264
Flüssige Mittel zu Jahresbeginn	2'172'430	1'269'166
Flüssige Mittel am Jahresende	1'996'813	2'172'430



GESETZLICHER ANHANG

Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

Firma, Sitz, Zweck und Dauer der Firma

Unter der Firma „Bergbahnen Rinerhorn AG“ besteht auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft nach schweizerischem Recht gemäss Art. 620 ff. OR mit Sitz in Davos Platz. Die Gesellschaft bezweckt den Bau und Betrieb von Bergbahnen, Seilbahnen und Sesselbahnen von Davos-Glaris in das Rinerhorngebiet und die weitere Erschliessung dieses Gebietes mit Skiliften sowie Erwerb der hierfür benötigten Grundstücke und Rechte. Sie kann sich an anderen Unternehmungen gleicher oder ähnlicher Art beteiligen oder solche erwerben.

Adresse

Bergbahnen Rinerhorn AG
Brämabüelstrasse 11
7270 Davos Platz
Tel. +41 (0)81 417 00 30
Fax +41 (0)81 417 00 31
rinerhorn@davosklosters.ch
www.davosklostersmountains.ch

Geschäftsjahr

Das Geschäftsjahr beginnt am 1. Mai und endet am 30. April.

Aktienkapital

Das Aktienkapital beträgt CHF 5'000'000 und ist eingeteilt in 50'000 Namenaktien mit einem Nennwert von CHF 100 pro Aktie.

Handel

Die Aktien der Bergbahnen Rinerhorn AG werden auf OTC-X (BEKB), Segment Bergbahnen, gehandelt, ISIN: CH0006298050, Valorenummer: 629805

Revisionsstelle

Capol & Partner AG, Chur/GR

Bekanntmachungen

Das Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Bekanntmachungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen rechtsgültig durch die Veröffentlichung im Publikationsorgan der Gesellschaft oder mit Brief an die Aktionäre.

Keine Beschränkung der Übertragbarkeit, Handelbarkeit

Die Gesellschaft ist eine Aktiengesellschaft nach schweizerischem Recht. Für die Namenaktien bestehen keine besonderen Beschränkungen der Übertragbarkeit der Aktien, die über die allgemeinen gesetzlichen Bestimmungen in der Schweiz für die Übertragung von Namenaktien hinausgehen.

Geschäftstätigkeit

Sommer

Wanderwege, Mountainbike, Trottis, Streichelzoo, Spielplatz

Winter

Skipisten, Schlittenpiste, Winterwanderwege

Bahnen und Skilifte

Gondelbahn Glaris-Rinerhorn (Zubringerbahn), Hubellift (Skilift), Nüllli (Doppelskilift), Juonli (Doppelskilift), Trainer (Kinderlift)

Gastronomie

Bergrestaurant Jatzmeder, Bergrestaurant Hubelhütte, Restaurant Spina, Restaurant Blockhuus, Kiosk Rinerlodge

Hotellerie / Camping

Maxon Pavillon, Rinerlodge, Camping Rinerlodge, Berghostel Jatzmeder

ERLÄUTERUNGEN ZUR BILANZ

a Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Bei den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wird eine Wertberichtigung von 100 % auf den dubiosen Forderungen gemacht. Auf den nicht bezahlten Debitoren bis Revisionsbeginn wird ein Delkredere von 5 % gebildet.

b	30. Apr 22	Vorjahr	Übrige kurzfristige Forderungen
	-	620	Kreditkarten/REKA
	80'298	72'503	Guthaben Sozialversicherungen
	80'298	73'123	TOTAL

Die Guthaben Sozialversicherungen bestehen gegenüber der Unfallversicherung, der Unfall Zusatzversicherung, Krankentaggeldversicherung sowie der AHV Hotela.

c Vorräte

Die Bewertung der Vorräte erfolgt zu Anschaffungs- oder Herstellkosten oder, falls dieser tiefer ist, zum realisierbaren Veräusserungswert. Die Heizöl- und Dieselvorräte wurden mittels der FIFO-Methode im Geschäftsjahr bilanziert.

ERLÄUTERUNGEN ZUR BILANZ

Investitionen Sachanlagen	Bilanzwert 30. Apr 21	Bestand 30. Apr 21	Zugänge 2021/22	Abgänge 2021/22	Bestand 30. Apr 22
Gondelbahn	-	12'232'627	-	-	12'232'627
Skilifte	38'000	9'622'604	-	-	9'622'604
Beschneigung/Pisten	-	6'372'682	4'950'000	-	11'322'682
Fahrzeuge	-	2'658'779	302'850	210'000	2'751'629
Bergrestaurants	309'500	7'540'310	18'300	-	7'558'610
Allgemeine Anlagen	4'000	2'621'331	48'900	-	2'670'231
Liegenschaften	20'000	4'714'800	-	-	4'714'800
Nebenbetriebe	662'200	3'478'833	-	-	3'478'833
Projekte	4'288'283	4'288'283	52'789	4'034'015	307'058
TOTAL	5'321'983	53'530'248	5'372'839	4'244'015	54'659'072

d

Abschreibungen Sachanlagen	Bestand 30. Apr 21	Zugänge 2021/22	Abgänge 2021/22	Bestand 30. Apr 22	Bilanzwert 30. Apr 22
Gondelbahn	12'232'627	-	-	12'232'627	-
Skilifte	9'584'604	9'500	-	9'594'104	28'500
Beschneigung/Pisten	6'372'682	1'200'000	-	7'572'682	3'750'000
Fahrzeuge	2'658'779	37'855	210'000	2'486'634	264'995
Bergrestaurants	7'230'810	76'935	-	7'307'745	250'865
Allgemeine Anlagen	2'617'331	9'595	-	2'626'926	43'305
Liegenschaften	4'694'800	6'375	-	4'701'175	13'625
Nebenbetriebe	2'816'633	63'240	-	2'879'873	598'960
Projekte	-	-	-	-	307'058
TOTAL	48'208'264	1'403'500	210'000	49'401'764	5'257'308

ERLÄUTERUNGEN ZUR BILANZ

Zugänge Sachanlagen

3'287'000	Speichersee
1'663'000	Beschneigung
4'950'000	Total Zugänge Skilifte
302'850	Pistenmaschine Husky
302'850	Total Zugänge Fahrzeuge
18'300	Div. Einrichtung Jatzmeder
18'300	Total Zugänge Restaurant
20'800	Skischränke
28'100	Parkuhren
48'900	Total Zugänge Allgemeine Anlagen

Die Projektzugänge im Betrag von CHF 52'789 betreffen hauptsächlich die Turbinierung sowie die Sanierung der Gondelbahn.

Die Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellkosten erfasst und über den geschätzten Zeitraum ihrer Nutzung abgeschrieben. Die Abschreibungszeiträume betragen:

Hochbau-, Betriebs- und Verwaltungsgebäude	20 - 40 Jahre
Grundstücke und Rechte	80 Jahre
Gondelbahn	25 - 30 Jahre
Skilifte	10 - 15 Jahre
Parkplatz	80 Jahre
Mobilien, Fahrzeuge und EDV	3 - 15 Jahre
Pisten und Wege	8 - 20 Jahre

ERLÄUTERUNGEN ZUR BILANZ

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen e

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen bestehen zur Hauptsache aus folgenden offenen Forderungen:

	30. Apr 22	Vorjahr
Mehrwertsteuern	165'784	-
Pensionskasse	27'300	37'976
Steuern	10'096	187
EWD	21'000	30'101
Derungs Bau AG	-	18'270
Caprez Ingenieure AG	-	11'744
Accola Kaspar	12'157	12'157
Rechnungsguthaben Technoalpin	-59'002	-
Übrige Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	42'504	128'543
TOTAL	219'839	238'978

Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten

	30. Apr 22	Vorjahr f
Vorverkauf Abos	79'730	121'983
Löhne und Sozialversicherungen	53'830	53'517
MWST	43'652	5'849
TOTAL	177'212	181'349

Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten g

Die Darlehen für die Erweiterung der Beschneidungsanlage und sonstigen Investitionen haben sich nicht verändert und bestehen aus:

Darlehen Interelectric AG	500'000	500'000
Darlehen Dr. Karl-Walter Braun	1'000'000	1'000'000
TOTAL	1'500'000	1'500'000

Übrige langfristige Verbindlichkeiten h

Bei den übrigen langfristigen Verbindlichkeiten handelt es sich um ein 10-jähriges zinsloses NRP-Darlehen des Kantons Graubünden.

ERLÄUTERUNGEN ZUR ERFOLGSRECHNUNG

i	2021/22	Vorjahr	Verkehrsertrag
	624'029	644'715	Verkehrsertrag Sommer
	3'085'877	2'558'435	Verkehrsertrag Winter
	3'709'906	3'203'150	TOTAL

Sowohl im Sommer (+1.4 %) wie auch im Winter (+11.2 %) haben die Ersteintritte zugenommen. Dies hat den Verkehrsertrag mit einer Zunahme von CHF 506'756 positiv beeinflusst.

k	2021/22	Vorjahr	Ergebnisse Hotel und Gastro
	533'729	424'841	Ertrag Camping/Rinerlodge Maxon
	154'823	51'282	EBITDA Camping/Rinerlodge Maxon
	13'135	15'616	Logiernächte Camping
	3'166	967	Logiernächte Rinerlodge Maxon
	1'253	372	Logiernächte Jatzmeder
	1'241'162	804'864	Ertrag Bergrestaurant Jatzmeder
	116'774	-138'842	EBITDA Bergrestaurant Jatzmeder
	verpachtet	verpachtet	Ertrag Blockhuus
	verpachtet	verpachtet	EBITDA Blockhuus

Die EBITDA Resultate der Hotel und Gastro Betriebe haben sich nach Covid-19 wieder erholt, entsprechen aber bei den meisten Nebenbetrieben noch nicht den Zahlen von 2019/20.

l	2021/22	Vorjahr	Übrige Erlöse aus Lieferungen und Leistungen
	170'590	184'582	Schlittenvermietung
	17'831	2'889	Werbeertrag
	55'120	51'770	Mietzinseinnahmen
	514'316	361'722	Übriger Betriebsertrag
	757'857	600'963	TOTAL

Die übrigen Erlöse aus Lieferungen und Leistungen konnten um über CHF 150'000 gesteigert werden. Dafür verantwortlich war zur Hauptsache der Pächtertrag mit einer Steigerung von über CHF 120'000. Weiter wurden erstmals Parkplatzgebühren verrechnet, welche die übrigen Erträge um über CHF 40'000 positiv beeinflusst haben.

ERLÄUTERUNGEN ZUR ERFOLGSRECHNUNG

Personalaufwand	2021/22	Vorjahr	m
Bruttolohnaufwand	1'945'560	1'909'035	
Sozialleistungen	272'681	288'650	
Übriger Personalaufwand	98'062	81'643	
Entschädigung aus Kurzarbeit	-	-126'020	
TOTAL PERSONALAUFWAND	2'316'302	2'153'309	

Übriger betrieblicher Aufwand	2021/22	Vorjahr	n
Raum-, Bau-, Durchfahrtsrechte	107'473	110'969	
Unterhalt/Reparaturen	646'582	474'886	
Versicherungen	73'465	51'848	
Ortsbus	106'853	74'990	
Energie und Entsorgung	792'528	699'138	
Verwaltungsaufwand	136'847	144'297	
Übriger Betriebsaufwand	138'502	136'264	
TOTAL	2'002'250	1'692'390	

Die höheren Kosten sind auf die erhöhten Unterhalts- und Revisionskosten sowie den Engergieverbrauch zurückzuführen. Der Ortsbus Anteil musste zudem wieder zu 100 % bezahlt werden.

Abschreibungen	2021/22	Vorjahr	o
Abschreibungen	1'018'840	891'580	
Ausserordentliche Abschreibungen	384'660	109'820	
TOTAL	1'403'500	1'001'400	

Die Abschreibungen über CHF 1'018'840 betreffen die betriebswirtschaftlichen Abschreibungen nach der effektiven Nutzungsdauer. Im Umfang von CHF 384'660 wurden zudem ausserordentliche Abschreibungen vorgenommen und gleichzeitig stille Reserven gebildet.

Finanzergebnis p

Der Finanzaufwand enthält den Kursverlust auf dem Euro sowie die Zinsen für die Kredite.

Einmaliger und periodenfremder Aufwand und Ertrag q

Beim einmaligen und periodenfremden Aufwand handelt es sich um die MWST Korrektur auf der Mineralölsteuer. Der Ertrag setzt sich aus Gewinne aus Verkauf Anlagevermögen sowie der Härtefallentschädigung des Kantons zusammen.

WEITERE ANGABEN

30. Apr 22	Vorjahr	Verfändete Aktiven
96'400	119'000	Sachanlagen (Nettobuchwert)
1'500'000	1'500'000	Pfandbelastungen auf Sachanlagen
500'000	500'000	Kreditbeanspruchung
27'300	37'976	Verbindlichkeiten gegenüber Personalvorsorgeeinrichtungen
		Stille Reserven
384'660	109'820	Nettobildung stille Reserven (vor Steuern)
		Anzahl Mitarbeiter
16	14	Anzahl Vollzeitstellen
20	25	Anzahl Saisonstellen Sommer
63	69	Anzahl Saisonstellen Winter

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch den Verwaltungsrat am 01. Juni 2022 sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung 2021/22 beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

VERWENDUNG DER KUMULIERTEN VERLUSTE

30. Apr 22	Vorjahr	
-751'078	-636'115	Kumulierte Verluste zu Beginn der Periode
99'502	-114'962	Jahresgewinn /-verlust
-651'576	-751'078	Kumulierte Verluste am Ende der Periode

Die kumulierten Verluste werden auf die neue Rechnung vorgetragen.

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
an die Generalversammlung der
Bergbahnen Rinerhorn AG, Davos Platz

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Bergbahnen Rinerhorn AG für das am 30. April 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Chur, 16. Juni 2022

Capol & Partner AG



Beda Capol
Revisionsexperte
Leitender Revisor



Martin Bettinaglio
Revisionsexperte





RINERHORN[®]
DAVOS KLOSTERS

Bergbahnen Rinerhorn AG

Brämbüelstrasse 11 | CH - 7270 Davos Platz

Tel. +41 (0) 81 417 00 30 | Fax +41 (0) 81 417 00 31
rinerhorn@davosklosters.ch | www.davosklostersmountains.ch